

„Walking Bus“ — eine gute Alternative

Sollten Sie Ihr Kind, trotz des Schulwegtrainings, nicht gerne allein zur Schule gehen lassen, dann können Sie sich mit Kindern und Eltern aus der Nachbarschaft auch zu einem „Walking Bus“ zusammenschließen. Dafür können Sie gemeinsam „Haltestellen“ festlegen, an denen sich die Kinder treffen. Ein Elternteil kann dann in den ersten Wochen von dort aus die Kindergruppe zur Schule begleiten. Die Begleitperson kann dabei auf die gefährlichen Stellen am Schulweg hinweisen, die Sie in diesem Plan finden.



Wichtige Hinweise zum „Eltern-Taxi“

Hat Ihr Kind ein Busticket, ist es am sichersten, dass es den Bus zur Schule nimmt. Damit fördern Sie die Selbstständigkeit Ihres Kindes und lassen es eigene Erfahrungen machen. Sollten Sie jedoch darauf angewiesen sein, Ihr Kind mit dem Auto zur Schule zu bringen, dann denken Sie bitte daran:

- Kinder immer etwas abseits der Schule an der Gehwegseite aus dem Auto aussteigen lassen.
- Wählen Sie eine Anfahrtsroute, die den Verkehr und andere Kinder nicht behindert. Gleiches gilt natürlich auch für das Abholen.
- Fragen Sie nach, ob andere Kinder aus Ihrem Wohnviertel auch mit dem Auto zur Schule gebracht werden müssen und bilden Sie Fahrgemeinschaften. Das entlastet den Verkehr und hilft der Umwelt.
- Verhalten Sie sich immer rücksichtsvoll und vorausschauend.

Grundschulkinder...

- ...denken oft, wenn ich das Auto sehe, dann sieht es mich auch.
- ...lassen sich schnell ablenken und sind spontan.
- ...werden von anderen Verkehrsteilnehmenden leicht übersehen.
- ...haben aufgrund ihrer Größe noch nicht den nötigen Überblick.
- ...können Geschwindigkeiten und Entfernungen noch nicht richtig abschätzen.

Kontaktstelle

Grundschule Am Wiehen
Schülerweg 14
32429 Minden
E-Mail: sekretariat@gs-aw.de

Stand: Februar 2026



SICHER ZUR SCHULE



Schulwegplan der Grundschule Am Wiehen

Liebe Eltern,

es ist unser gemeinsames Interesse, den Schulweg möglichst sicher zu gestalten, damit Ihr Kind diesen selbstständig meistern kann. Der Schulwegplan unterstützt Sie dabei, einen sicheren Weg auszuwählen. Er zeigt auch, welche Stellen schwierig sind. Üben Sie vor dem ersten Schultag den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind.



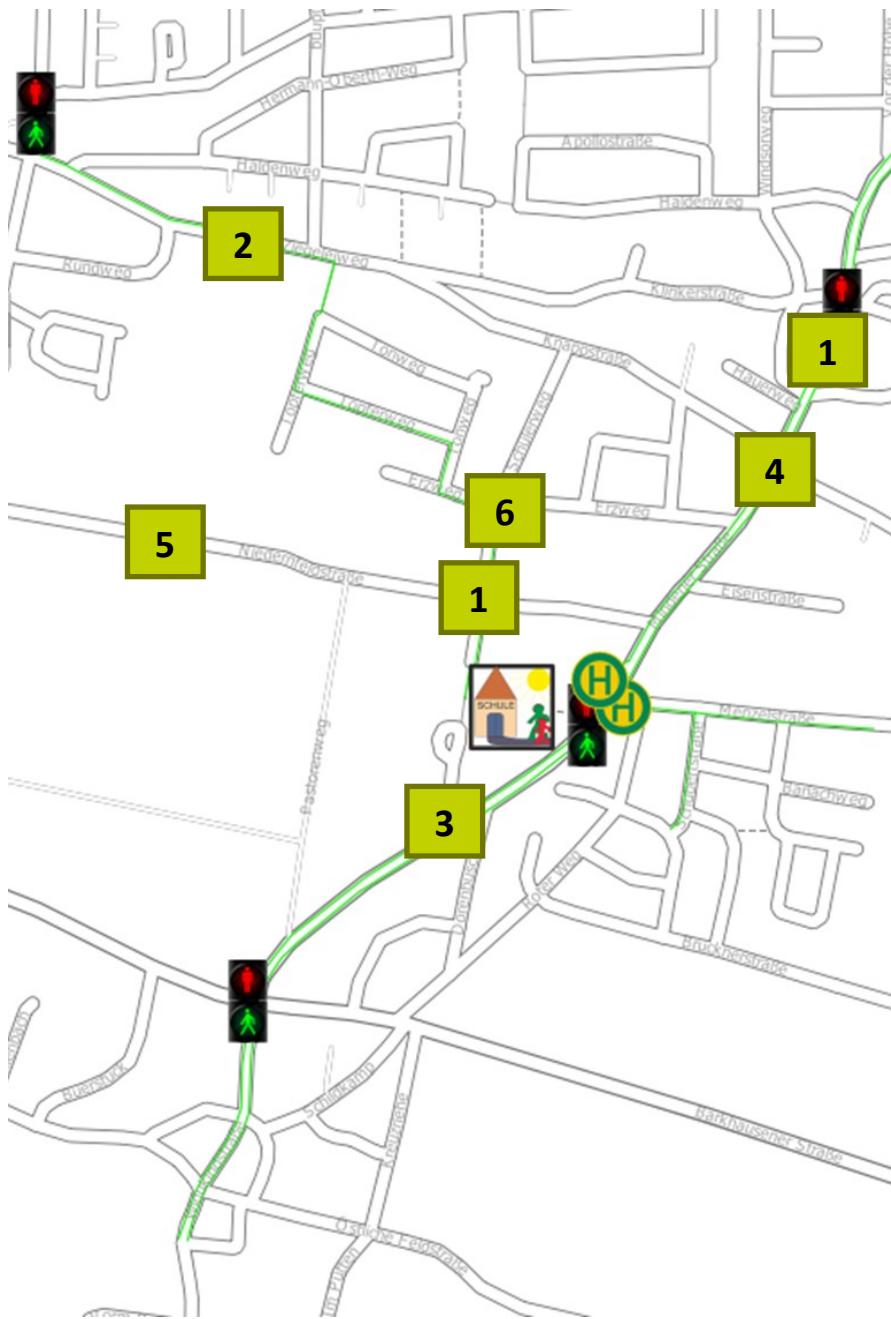
Tipps zum Üben des Schulwegs

- Beginnen Sie mit dem Üben des Schulwegs (Hin- und Rückweg) schon vor den Sommerferien, am besten zu den Zeiten, zu denen Ihr Kind auch unterwegs sein wird.
- Besprechen Sie die Gefahren und trainieren Sie das richtige Verhalten. Lassen Sie Ihr Kind das von Ihnen Gesagte („Hier bleibe ich stehen ...“) wiederholen.
- Üben Sie alle Situationen einzeln.
- Üben Sie den Weg mehrmals. Lassen Sie zwischen den Übungen etwas Zeit vergehen.
- Ihr Kind muss wissen, dass der abgesprochene Weg der einzige erlaubte ist.
- Sagen Sie Ihrem Kind, dass es beim Überqueren der Straße an der Ampel den/die Fahrer*in anschauen soll. Es soll erst losgehen, wenn alle Autos stehen.
- Ihr Kind sollte am besten immer helle, auffallende Kleidung tragen.
- Besonders wichtig: Das meiste lernt Ihr Kind durch Beobachten und Nachmachen. Sie sind das wichtigste Vorbild für Ihr Kind.



www.minden.de





Die hellgrüne Linie zeigt den empfohlenen Schulweg.



1. Übergang Schülerweg—Niedernfeldstraße

Die Kreuzung kann man nicht gut überblicken. Hier sollte das Überqueren der Straße gut geübt werden.



2. Übergang Ziegeleiweg

Sie können den Seitenstreifen für den Schulweg benutzen. Üben Sie das Überqueren an dieser Stelle.

Verhalten an der Bushaltestelle:

Warten Sie auf dem Seitenstreifen bis der Bus weggefahren ist. Wichtig ist: niemals vor oder hinter dem Bus die Straße überqueren.



3. Übergang im Schülerweg

Üben Sie das Überqueren des Schülerwegs mit Ihrem Kind.



4. Übergang Mindener Straße—Weidestraße

Vorsicht: Das ist kein sicherer Übergang.
Gehen Sie mit Ihrem Kind hier nicht über die Fahrbahn, sondern benutzen Sie die nahegelegene Fußgängerampel.



5. Übergang Niedernfeldstraße

Vorsicht: Dies ist kein empfohlener Schulweg .

Das ist kein empfohlener Schulweg für Grundschulkinder, weil es hier keine Straßenbeleuchtung gibt.



6. Übergang Schülerweg—Erzweg

Üben Sie hier mit Ihrem Kind das Überqueren der Straße. Man kann die Kreuzung nicht gut überblicken.